

**Münsterland Zeitung.de**06.07.2012 15:52 Uhr  
Projekttag

## Selbstbewusst gegen die Suchtgefahren

**SÜDLOHN/OEDING** Was hat „Graffiti Sprayen“, Bogenschießen, Tanzen, Kochen und Erlebnispädagogik mit Suchtprävention zu tun? Diese Frage stellten sich die 51 Schülerinnen und Schüler der siebten Klassen der Roncallischule zu Beginn der Projekttag. Aufgeteilt in fünf Gruppen mit jeweils einem Schwerpunkt, beschäftigten sich die Jugendlichen mit dem Thema Sucht.



„Mission Impossible« hieß es bei dem Erlebnispädagogik-Element mit Winfried Laurich. (Foto: prf)

Das Selbstbewusstsein stärken stand bei jeder Gruppe im Vordergrund. Den Jugendlichen sollte neben theoretischen Grundlagen und Information rund um das Thema Alkohol und Drogen vermittelt werden, wie wichtig eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, der soziale Umgang mit anderen Menschen und ein gutes Selbstbewusstsein ist. In den unterschiedlichen Kleingruppen, denen die Jugendlichen sich zuvor selber zuordnen konnten, wurde dies deutlich. Neben dem Leiter der Drogenberatungsstelle aus Bocholt, Michael Helten, der zum Thema „illegale Drogen“ referierte, waren auch Mitglieder des Kreuzbundes zu Gast, die aus ihrem Leben erzählten und von Erfahrungen berichteten. Die Schüler konnten dabei weitere Fragen zum Thema stellen.

Das „Graffiti-Projekt“ konnte, dank der Kooperation mit dem Jugendwerk Südlohn- Oeding und einer entsprechenden finanziellen Unterstützung durch die Bürgerstiftung, angeboten werden. Timo Wessels, der schon Erfahrung in der Graffiti-Gestaltung mit Jugendgruppen hat, arbeitete mit acht Jugendlichen zusammen und gestaltete eine Garagenrückwand auf dem Gelände des Jugendhauses „Tipi“. Zum Abschluss der informativen Präventionstage versammelten sich alle Schüler und Schülerinnen im Jugendhaus „Tipi“ in Oeding, damit auch die „Graffiti-Gruppe“ ihr Ergebnis präsentieren konnten.